Rekord bei Mondscheintour

185 Starter beteiligten sich für einen guten Zweck



Im Ziel: Organisator Andreas Ernst (3. v. li.) mit Rusty und Lebensgefährtin (li.), den Sponsoren und den Siegern Peter Kirchner (li., vorne) und Walter Wieland (re., vorne).

ST. MARGARETHEN (rec). Der USV St. Margarethen veranstaltete auch heuer wieder seinen Benefiz-Mondscheintourenschibewerb. Ausgehend von der Talstation Aineck waren 185 Starter bis zum Ziel bei der Branntweinerhütte mit dabei – Teilnehmerrekord! Der Erlös aus den Nenngeldern kommt einem guten Zweck im Lungau zugute, rund 2.000 Euro, die Andreas Hackenberg von der Firma Amefa sogar noch verdoppelte! Amefa stellte zudem auch Jausenmesser,

die jeder Teilnehmer erhielt, zur Verfügung. Der Erste im Ziel, Peter Kirchner aus Rennweg, erhielt ein Tourenschiset, der Zweite, Walter Wieland aus Wölting, ein Bekleidungsset. Organisator Andreas Ernst bedankt sich bei den Sponsoren Amefa, der Grizzly Bar, dem Lungauer Getränkeservice, der Bar Centrale, Alpin Sport, bei der Gastgeberin Sabine Lerchner von der Branntweinerhütte sowie bei den Katschbergbahnen für die Unterstützung.